Werk

Titel: Intelligenz-Blatt zur Cäcilia N. 103 (1847)

Ort: Mainz

Jahr: 1847

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?472885294_0026|log41

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

info@digizeitschriften.de

Intelligenz - Blatt

zur

CÄCILIA.

1847. **Nr. 103.**

☞ Insertionen in die Intelligenz-Blätter zur **Cäcilia** werden mit **4½ k.** oder **1¼ Ng.** pro Petitzeile oder deren Raum berechnet, bei Artikeln von mehr als **20** Zeilen aber die folgenden Zeilen nur mit **3½ k.** oder **1 Ng.**

W. A. Mozart's Biographie.

In Unterzeichnetem ist so eben erschienen, und in allen Buchhandlungen vorräthig:

MOZART'S LEBEN,

nebst einer

Uebersicht der allgemeinen Geschichte der Musik

und einer

Analyse der Hauptwerke Mozart's

von

Alexander Oulibicheff,

Ehrenmitglied der philharmonischen Gesellschaft in St. Petersburg.

Für deutsche Leser bearbeitet

von

A. Schraishuon.

Erster Theil, 25 Bogen in Schillerformat. In farbigem Umschlage geheftet 1 fl. 36 kr. oder 1 Rthlr.

Das ganze Werk in 3 Theilen, mit dem Porträt Mozart's, wird im Laufe des Jahres 1847 vollständig erscheinen. Der reiche Inhalt des 2ten und 3ten Theiles ist nachstehender. Zweiter Theil: Kurzer Abriss der Geschichte der Musik von den ältesten Zeiten bis auf Mozart. — Mozart's irdische Mission, die Haupteigenthümlichkeiten seiner Individualität und seiner Werke. Seine Bestimmung. — *Idomeneo, re di Creta.* Heroische Oper in 3 Akten. — *Misericordias*

domini. Offertorium. — Mozart als Virtuose und Improvisator. — Die Entführung aus dem Serail. Dritter Theil: Die Haydn gewidmeten Quartetts. — *Le nozze di Figaro.* — *Don Giovanni.*

Die Violinquartetts. — Symphonieen. — Piecen für Gesang mit Clavier-Begleitung. — Die restaurirten Partituren Händel's. — *Cosi fan tutte.* — Die Zauberflöte. — *La clemenza di Tito.* — Die Ouverture zur Zauberflöte. — Das Requiem. — Schluss. —

Die Musik, die erhabenste Gabe, welche der Mensch von der Gottheit als Geschenk erhalten, ist eine Universalsprache für alle Zeiten und für alle Völker der Erde, und steht desshalb höher als die ihr verwandte in engerm Kreise sich bewegende Dichtkunst. Jeder, der Beruf in sich fühlt, und, vermöge seiner Studien in dieser Weltsprache, dazu sich befähigt glaubt, er sei Deutscher, Franzose, Italiener oder Russe, ist zur Kritik und Würdigung der Werke eines Componisten berufen, wo dieser auch geboren sei und gewirkt habe. Dies möge die Verlagshandlung zunächst gegen etwaige zweifelnde Aeusserungen verwahren, darüber: dass sie zu einer Verpflanzung der Biographie eines berühmten Deutschen die Hand geboten, deren Verfasser ursprünglich ein Ausländer ist. Der Verfasser hätte sein Werk eben so gut in deutscher Sprache herausgeben können, da er derselben mächtig ist, und selbst seine Erziehung in Deutschland empfing. Des geistreichen Oulibicheff's Werk, in Moskau in französischer Sprache erschienen, wird sonach den Verehrern des grossen Mozart mit der Hoffnung übergeben, es werde diese gelungene deutsche Bearbeitung bei'm deutschen Publikum diejenige günstige Aufnahme finden, welche sie in so hohem Grade verdient, und so die Klagen deutscher Musiker vom Fach und aller übrigen Verehrer Mozart's, von ihren grössten, nie übertroffenen Componisten – dem gerechten Stolze der deutschen Nation — bis daher noch keine ausreichende Lebensbeschreibung zu besitzen, durch obige Erscheinung gewiss zur allgemeinen Zufriedenheit gehoben werden.

Stuttgart, im April 1847.

Ad. Becher's Verlag.

Bei den Unterzeichneten ist erschienen und durch alle Buch- und Kunsthandlungen zu beziehen:

Das wohlgelungene Portrait des

Dr. Löwe,

Musik - Direktor in Stettin.

Preis 25 Sgr., auf chines. Pap. 1 Rthlr.

Ferd. Müller & Comp. in Stettin.

Im Verlag bei H. Hotop in Cassel ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

SPOHR'S JUBEL-FEST

im Januar 1847.

8. broschirt. Preis 6 Sgr.

Es dürfte hinreichend sein, die vielen Verehrer Spohr's nur auf das Erscheinen obigen Werkchens aufmerksam zu machen, indem wir nur noch bemerken, dass der Ertrag zur Unterstützung Nothleidender bestimmt ist.

Neue Musikalien,

welche im Verlage

der Grossherzoglich Hessischen Hof-Musikhandlung

von **B. Schott's Söhnen** *in* **Mainz**

erschienen:

Gesang.

Missa

pro Soprano, Contralto, Tenor et Basso

cum Organo

composnit

C. Casciolini.

Pr. fl. 2 „ 24.

Collectio operum musicorum batavorum

SAECULI XVI.

edidit

Franc. Commer.

Tom. V. Pr. fl. 6.

Exercices pour la voix

faisant Suite aux 50 Leçons pour le medium de la voix

par

J. CONCONE.

Pr. fl. 1 „ 48.

15 VOCALICES POUR CONTRALTO

servant d'Etudes de perfectionnement

par

J. Concone.

In einem Bd. fl. 3 „ 12. In zwei Abthel. jede fl. 1 „ 48.

Stabat Mater

pro 2 Tenor et 2 Bassis

cum Organo

composuit

E. DUVAL.

Pr. fl. 1 „ 12.

Der König der Ehren

Worte des 47ten Psalms

für Chor und Orchester

von

H. ESSER.

Op 20.

Partitur fl. 3 „ 36. Clavier-Auszug fl. 1 „ 30.
Orchesterstimmen fl. 4 „ 30. Chorstimmen — „ 54.

MISSA

pro 2 Tenor et Basso

cum Organo

composuit

N. A. Janssen.

Pr. fl. 1 „ 30.

DER 63te PSALM

für 4 Frauenstimmen mit Harfe oder Pianoforte-Begleitung

von

Franz Lachner.

Op. 85. Pr. fl. 1 „ 30.